

	<p>Objekt: Leibl, Wilhelm "Wilderer"</p> <p>Museum: Kunstmuseum Solingen Wuppertaler Str. 160 42653 Solingen-Gräfrath 0212 / 2 58 14-0 info@kunstmuseum-solingen.de</p> <p>Sammlung: Städtischer Kunstbesitz: Zeichnungen</p> <p>Inventarnummer: 12Z</p>
--	--

Beschreibung

Die Kohlezeichnung "Wilderer" von Wilhelm Leibl entstand um etwa 1856. Es handelt sich um eine Portraitsansicht als Halbfigur. Der Mann scheint zu stehen, dabei stützt er sich auf auf einem Gehstock oder einem Gewehrlauf ab. Er befindet sich zwar mittig im Bild, jedoch ist sein Körper ein kleines Stück nach rechts verschoben. Der Mann blickt aus dem Dreiviertelprofil zum Betrachter, dabei ist sein Gesichtsausdruck ernst, mit leicht herabgezogenem Mund. Seinem Berufsstand entsprechend trägt der Wilderer einen Hut mit seitlich angebrachter Fasanenfeder, welcher schräg auf dem Kopf sitzt. Er hat einen Schnauzbart, zudem ist sein Gesicht von tiefen Falten gefurcht. Am Körper trägt er eine Jacke mit langen Ärmeln und hohem Kragen, sein linker Arm liegt parallel zur Bildkante und ist auf einem Stab oder einer Waffe abgestützt. Die Zeichnung ist nicht koloriert worden, sondern schwarz-weiß.

Grunddaten

Material/Technik: Kohle auf Pappe
Maße: Höhe: 82 cm, Breite: 57 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1856
	wer	Wilhelm Leibl (1844-1900)
	wo	

Schlagworte

- Gesicht
- Jacke

- Kohlezeichnung
- Kopf
- Mann
- Waffe
- Zeichnung